

[Subscribe](#)[Share ▼](#)[Past Issues](#)[Translate](#)

HIRT&amp;FRIENDS EXECUTIVE BRIEFING No. 13

[View this email in your browser](#)

# HIRT&FRIENDS EXECUTIVE BRIEFING



Lesen Sie in meiner Management-Kolumne in der Tageszeitung "Die Presse": "Wenn der Schwanz mit dem Hund wedelt. Wieso die meisten Stabsstellen und Supportbereiche Wert zerstören." [Hier](#)

## Überprüfen Sie Ihr Geschäftsmodell, bevor es Ihr Wettbewerb tut - Teil 2/3

Das Geschäftsmodell eines Unternehmens ist das konsequent durchdachte und realitätsrobuste Modell, wie das Unternehmen Geld verdient.

Nachdem wir die Frage der Umsetzungsfähigkeiten des Unternehmens bereits im Executive Briefing Nr. 11 und die Fragen zu Markt und Nachfrage im Executive Briefing Nr. 12 behandelt haben, geht es an dieser Stelle bei der Überprüfung des Geschäftsmodells im Wesentlichen um den Wettbewerb.

Die folgenden Fragen zum Wettbewerb sollte ein Vorstand/Geschäftsführung dazu in seiner Strategie klar und fundiert beantworten:

### Artikel des Monats

Die Leseliste zum Managementenerfolg

[hier](#)

### Executive Coaching

mit Dr. Michael Hirt.

[hier](#)

### Neues Buch von Dr. Michael Hirt

Competitive Advantage Diversity

A study of best practices of leaders in diversity management with comprehensive recommendations for companies willing to leverage the full potential of diversity management in their organizations.

[mehr Info](#)

### Workshops mit Dr. Michael Hirt

### Strategieentwicklung für die Praxis

4.-5. Oktober 2016  
30.-31. Mai 2017

### Das CEO-Seminar

- Wer sind die wichtigsten Wettbewerber in dem jeweiligen Geschäftsfeld/Marktsegment und über welche Wettbewerbsvorteile verfügt das Unternehmen gegenüber diesen Wettbewerbern?
- Wie wird sich die Wettbewerbslandschaft und -dynamik in den nächsten Jahren verändern?
- Wie sollen in den nächsten Jahren Wettbewerbsvorteile erhalten und ausgebaut werden?
- Welche Wettbewerberreaktionen erwartet das Unternehmen auf seinen Handlungsplan und wie soll damit umgegangen werden?
- Werden diese Annahmen und Maßnahmen durch eigene sowie unabhängige Analysen und Daten belegt?

Quelle: Dr. Michael Hirt, "Die Überprüfung einer Strategie durch den Aufsichtsrat", Der Aufsichtsrat, 10/2013

## Was Manager von Guerillas lernen können: Hohe Autonomie der Führungskräfte

Innerhalb eines klaren ideologischen und organisatorischen Rahmens, setzt die Guerilla stark auf Selbstorganisation, Improvisation und Eigeninitiative. Für die normalen Guerilla-Operationen, sozusagen das Tagesgeschäft der Guerilla, sind die über weite Regionen verteilten Einheiten stark dezentral organisiert und die regionalen und lokalen Führungskräfte verfügen über hohe Autonomie. Einerseits hängt das damit zusammen, dass die Guerillas normalerweise über weniger entwickelte Kommunikationssysteme verfügen. Andererseits bringt das auch große Vorteile mit sich, weil die Führungskräfte Vorort die lokalen Gegebenheiten und Möglichkeiten am besten kennen. Diese hohe Autonomie erfordert hoch motivierte und politisch geschulte Führungskräfte bis in die untersten Ränge („in der Fläche“), die dazu fähig sind, auch unter schwierigsten Rahmenbedingungen, selbstständig Entscheidungen zu treffen und zu agieren.

### Die Management-Lektion

Innerhalb eines klaren Rahmens der durch die Unternehmensstrategie und das Wertesystem des Unternehmens vorgegeben ist, sind Selbstorganisation und Eigeninitiative der Führungskräfte wesentlich. Selbstorganisation, Autonomie und Freiraum zur Eigeninitiative inspirieren zu Höchstleistungen, weil sie Menschen beleben, zum Schöpferischen frei machen und ihnen ermöglichen ihr volles Potenzial freizusetzen. Unternehmen die in den heutigen

28. Februar, 1. März,  
sowie 19. April 2017

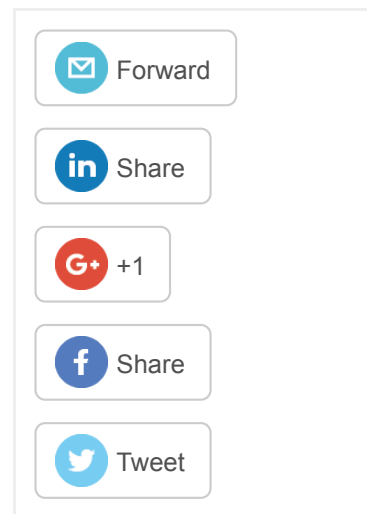
[mehr Info](#)

**7 Todsünden des Managements** in der Tageszeitung "Die Presse"

[hier](#)

**Dr. Hirts Management-Blog** mit 2 neuen Einträgen pro Woche

[hier](#)



Sehen Sie Dr. Hirt live [hier](#)

© 2016 HIRT&FRIENDS GmbH. Wir erteilen die Erlaubnis zur Weiterleitung und zur Verwendung der Inhalte unter Angabe der Quelle.

komplexen und hoch anspruchsvollen Märkten marktnah, agil und schlagkräftig handeln wollen, sind auf die verantwortungsvolle Initiative ihrer Mitarbeiter auf allen Ebenen angewiesen.

---

Ein **kostenloser, monatlicher Newsletter, der Managern praxisnahe und schnell umsetzbare Maßnahmen** zur Leistungs- und Ergebnissteigerung, auf der Grundlage der Beratungsansätze, Bücher und Seminare von Dr. Michael Hirt, bringt. Unter [www.hirtandfriends.at](http://www.hirtandfriends.at) haben Sie Zugriff auf das Newsletterarchiv und zahlreiche weitere kostenlose Ressourcen. Ich wünsche Ihnen viel Freude bei der Umsetzung!

**Dr. Michael Hirt**



Weitere Ausgaben des HFEB werden folgende Themen behandeln:

- Widerstand überwinden. Erfolgreiche Veränderungsprozesse in Unternehmen
- Life in a Fast Company. Aus der Führung schnell wachsender Unternehmen lernen
- Hire and Fire. Auswahl und Trennung von MitarbeiterInnen

*Copyright © 2015 HIRT&FRIENDS GMBH, All rights reserved.*

[unsubscribe from this list](#) [update subscription preferences](#)

---

This email was sent to [m@hirtandfriends.at](mailto:m@hirtandfriends.at)

[why did I get this?](#) [unsubscribe from this list](#) [update subscription preferences](#)

HIRT&FRIENDS GmbH - [hirtandfriends.at](http://hirtandfriends.at) | [michaelhirt.at](mailto:michaelhirt.at) | [aifmi.at](http://aifmi.at) · Eduard Kunz Straße 39 · Eichgraben near Vienna 3032 · Austria

MailChimp